

Bentrees - Silver Veins

Stoner Rock • Psychedelic • Grunge •

(43:05; Vinyl, CD, Digital; Argonauta Records; 17.10.2025)

Erneut ist Sardinien Schauplatz in Sachen Stoner Rock, nur diesmal über Argonauta Records, und Bentrees machen mit „Silver Veins“ in knapp einer Dreiviertelstunde das meiste richtig, ohne für erregtes Chaos im Wohnzimmer zu sorgen.



Entspannter bluesiger Stoner Sound empfängt Dich in ‚The Sky Never Dies‘ – findet in weichen psychedelischen Blaupausen die typischen Akzente, die man für Genre Fans zumindest erwarten darf. ‚The Sea‘ legt Kyuss-Einflüsse offen – driftet wohlfeil durch die endlose Wüste, ohne mit der massigen Wall of Sound der Urväter zu jonglieren.

Nichtsdestotrotz ertappe ich mich beim sanften Kopfnicken, finden die Italiener doch die richtige Schnittmenge in der Dynamik. Groove und wabernde Riffs machen Laune und das sich anschließende ‚Away‘ ist mit fast neun Minuten für’s Loslassen aufgestellt und die perlenden Gitarren, Atmosphäre erzeugenden Spielereien lullen angenehm ein. Riffs und Teppich sind gut im weiteren Verlauf im steten Auf/Ab, das Wah-Wah Pedal bekommt hier und da Auslauf – wird immer wieder von balladesken feingliedrigen Akkorden flankiert – was den Mannen gut zu Gesicht steht. Kurzzeitig schwebende Synths vertiefen das alles dann noch zusätzlich.

‚Alienated‘ läuft dann etwas an mir vorbei – wiederum ‚Beyond The Mind‘ spielt mit vielen netten Gitarren-Ideen und gut

vibrierenden Heavy Tunes. Der achtminütige, erneut sehr auf seine feinen hypnotischen Details (schön mahlende Riffs seien erwähnt) achtende Titelsong macht dieses kurzweilige Genre-Release am Ende rund, ohne dass es viel zu meckern gibt. Sound und Vocals passen ins Bild, Die ruhigen und psychedelischen Parts darf man als meist gelungen bezeichnen, ohne dass die Italiener hier revolutionieren, gar durch die Decke spielen.

Bewertung: 9/15 Punkten

The Sea von Bentrees

Surftipps zu Bentrees:

Bandcamp

Besetzung:

- *Riccardo Podda* – Gitarre, Vocals
- *Mauro Cocco* – Drums



Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Grand Sounds PR zur Verfügung gestellt.